

Preisblatt – Wärmelieferung Tarif SOLAR

Gültig ab 1. Februar 2026 inkl. Einmalrabatt*

Der Wärmepreis setzt sich aus Grundpreis, Arbeitspreis und Messpreis zuzüglich allfälliger gesetzlicher Zuschläge, Steuern und Abgaben zusammen.

Arbeitspreis		netto	inkl. 20% UST
Arbeitspreis	pro MWh	€ 101,93	€ 122,32

Der Arbeitspreis wird für die gelieferte und verbrauchte Energiemenge verrechnet.

Grundpreis		netto	inkl. 20% UST
Grundpreis	pro kW und Jahr	€ 36,41	€ 43,69

Der Grundpreis wird für die vereinbarte Verrechnungsanschlussleistung in Kilowatt (kW) verrechnet. Er gelangt auch bei Nichtabnahme zur Verrechnung.

Messpreis			netto	inkl. 20% UST
Wärmemengenzähler	Q _p 1,5 – 6 m ³ /h	pro Monat	€ 7,10	€ 8,52
Wärmemengenzähler	Q _p 10 – 25 m ³ /h	pro Monat	€ 13,63	€ 16,36
Wärmemengenzähler	Q _p 40 – 60 m ³ /h	pro Monat	€ 18,54	€ 22,25

Der Messpreis wird für die Beschaffung, Installation, den Betrieb, die Erhaltung sowie die Eichung der Messeinrichtungen verrechnet. Er gelangt auch bei Nichtabnahme zur Verrechnung.

Sonstige Entgelte	inkl. 0% UST	inkl. 0% UST
1. und 2. Mahnung	€ 3,00	3. und 4. Mahnung (Inkasso) € 8,00

Wertsicherung

Die Wertsicherung des Arbeits-, Grund- und Messpreis erfolgt zu:

1. 60 % Energieholzindex, ausgewiesen durch die Niederösterreichische Landwirtschaftskammer - EHI
2. 30 % VPI COICOP 4.5 "Strom, Gas und andere Brennstoffe" 2005 - VPI
3. 10% Baukostenindex Wohnhaus- u. Siedlungsbau, Gesamtbaukosten 2010 - BKI

Ausgangsbasis Indexzahlen:

- Energieholzindex Österreich = 1,554 (Quartal 1 – 2012) veröffentlicht von der Landwirtschaftskammer Niederösterreich
- Verbraucherpreisindex COICOP 4.5 "Strom, Gas und andere Brennstoffe" 2005 = 129,800 – (Jänner 2012), veröffentlicht von der Statistik Austria
- Baukostenindex Wohnhaus- u. Siedlungsbau, Gesamtbaukosten 2010 = 103,400 – (Jänner 2012) - veröffentlicht von der Statistik Austria

Aktuelle Indexzahlen (EHI = 2,132; VPI = 226,283; BKI = 154,650)

*Die Gewährung des Einmalrabattes erfolgt freiwillig bis 31.01.2027 und ohne Anerkennung einer Rechtspflicht bzw. ohne Einräumung eines Anspruchs auf zukünftige Rabatte. Im Vergleich zum vereinbarten Index für 2025 (EHI = 2,202; VPI = 214,956; BKI = 151,767) bedeutet dies eine Indexsteigerung von 0,1% bzw. eine Steigerung auf den tatsächlichen „Tarif 2025 inkl. Einmalrabatt“ von +8,2%. Unter Gewährung eines Einmalrabattes werden die Tarife im Vergleich zum Jahr 2025 inkl. Einmalrabatt entgegen der Wertsicherung um nur +5,3% erhöht.